Sanawarme

Entfeuchtender Isolierputz mit hoher thermo-akustischen Fähigkeit

Thermische Außenbeschichtung, makroporöser Putz, mit hoher Wärme- und Schalldämmung, auf Basis von natürlichem hydraulischem NHL 3.5-Kalk, natürlichen hydraulischen Bindemitteln mit niedrigem Gehalt an löslichen Salzen und geringer Umweltbelastung, Botticino, Kaolin, Calciumkasein, Vichysalz, Calciumcarbonat, Weinsäure, Ammoniumsalze, expandierter Perlit, Korkmehl, Naturfasern und spezifische und Antisalzmittel, zur Entfeuchtung, thermischen und hygrometrischen Sanierung von Gebäuden und Mauerwerk, bei Eingriffen in ökologischen Bauwerken, bei Neubauten und bei der Restaurierung von historischen und monumentalen Gebäuden. Spezifisch für die Konstruktion von "mineralischen Schutzmänteln". Garantierte Leistung Mörtel/Putz mit spezifischen Isoliereigenschaften gemäß UNI EN 998/1: Klasse T1 (maximale Wärmedämmklasse). Zertifikat über Wärmeleitfähigkeit nach UNI EN 12664.

ZOLLCODE: 3824 5090
KOMPONENTEN: Einkomponente
ERSCHEINUNGSBILD: Pulver
VERFÜGBARE FARBEN: Hasel klar
VERPACKUNGEN UND MASSE: Sack 13 kg - Palette: 50 x (Sack 13 kg)

ERHALTENE ZERTIFIZIERUNGEN UND NORMEN

CE T1 EN 998-1 | EN 14021 2016 | EMISSIONI NEGLI AMBIENTI INTERNI A+ (A+ A B C)

MERKMALE UND VORTEILE

Sanawarme ist der höchste technologische Ausdruck von AZICHEM im Bereich von Sanierungsputzen. Es ist ein Produkt auf Basis von hydraulischem Kalk, Botticino (Marmo), Kaolin, Kasein Calcium, Salz von Vichy, Calciumcarbonat, Weinsäure, Ammoniumsalze, expandiertem Perlit, Korkmehl und Naturfasern. Sanawarme zeichnet sich durch hohe hygroskopische, atmungsaktive und thermisch / akustischen isolierende Eigenschaften aus. Es ist ein "mineralischer, wärmeisolierender Schutzmantel", natürlich, für ökologische Bauten, welches kein Zement, Harze, Lösungsmittel und radioaktive Materialien enthält. Die Struktur der hergestellten Beschichtungen mit Sanawarme, besonders geeignet zur Besänftigung und Zerstreuung, in Form von Wärme der Schallenergie im inneren der Poren und der "Kanälchen", bewirkt interessante Leistungen auch im Bezug auf Schallabsorption, welche bei hohen Frequenzen, Werte nahe 1/3 erreicht, mit interessanten Perspektiven im Bezug der akustischen Korrektur von Innenräume (Prüfbericht Nr 214705 von 03.08.2006 vom Institut Giordano ausgestellt).

EINSATZGEBIETE

Realisierung eines Schutzmantel-Verputzes sowohl in Neubauten, als auch im Zusammenhang mit Reparaturen und Restaurierung von alten Gebäuden. Anti-Kondensation und Anti-Schimmel Korrektiv für Innenbereiche, über dem Boden und unter der Erde. Dämmung von Wärmebrücken.

ZULÄSSIGE TRÄGER

Verputze - Beton - Zementmörtel, Kalk und Mischmaterialien - Fertigbau - Holz - Zementfasern - Ziegel - Mix-Mauerwerk - Mauerwerk aus Lochziegeln - Stein-Mauerwerk

VORBEREITUNG DER TRÄGER

Entfernung des bröckelnden Putzes, falls vorhanden. Die zu behandelnden Mauerwerke müssen in jedem Fall sauber und unbeschädigt, frei von Verunreinigungen, Staub, Schmutz oder losen Stellen sein und angemessen bis zur Sättigung vorgenässt und wieder mattfeucht abgetrocknet werden lassen. In Gegenwart von Salzausblühungen wird es notwendig sein, ihre sorgfältige Entfernung mittels Umschläge des spezifischen Reinigungsmittel und Salzkonverter Deterg-A , in Lösung mit Wasser 1: 4, aufzutragen. Um das Austreten von neuen Salzen vorzubeugen, die spezifischen, universellen Anti-Salz-Behandlungen in wässriger Lösung, Sanareg auf nassen Oberflächen oder auf Lösungsmittelbasis, FEST SALZ, für konsistente Salz-Konkretionen aber mit vollkommen trockenen Oberflächen, verwenden.

ANWENDUNGSWEISE

Vorgefertigter, spezifischer Adhäsions-Unterputz, atmungsaktiv, hergestellt mit Untersana. Der Unterputz, durch "Spritzen" aufgetragen, muss eine grobe, faltige Oberfläche ergeben, entworfen, um die Haftung des Folgeanstrichs zu begünstigen, welcher zeitnah aufgetragen werden muss: innerhalb von 2-3 Tagen. Im Falle von Holzoberflächen, ein Netzwerk aus verzinktem Stahldraht, mit einem Durchmesser von 2 mm und Maschen von 5x5 cm, an der Halterung fixieren und dabei einen Abstand zur Oberfläche von 2-3 mm halten. Von Hand oder mittels einer Verputzmaschine den Verputz Untersana aufspritzen, um eine raue Oberfläche zu schaffen, geeignet um die Anwendung und die Haftung von Sanawarme zu begünstigen. Im Falle der Realisierung des thermischen Schutzmantels Sanawarme auf Beton, den stark haftenden Unterputz Repar Plug aufzubringen. Vorbereiten des Putzes durch hinzufügen von Sanawarme in das Anmachwasser, indikativ etwa 60 bis 70 % in Gewicht (8,5-9 Liter pro 13 KG-Sack). Gründlich mischen, bis zum Erhalt einer homogenen, cremigen, leichten Paste, frei von Klumpen und einem "kompakten Schaum" ähnelnd. Den Verputz mittels Verputzmaschine auftragen (Typ PFT G4-Modell, oder ähnliches, ausgerüstet mit einer Lunge für Leichtputz), in der Schichtdicke, das durch die thermische Berechnung erforderlich ist. Für kleinere Ausmaße ist es möglich es auch manuell mit einem Reibebrett und Kelle aufzutragen. Regularisierung der verputzten Flächen mit einer biologischen Glättung Sanastof, mit einem indikativen Verbrauch von 4 kg / m². Das Netzwerk aus Glasfaser Armaglass 160 in die Schichtdicke "ertränken". Die Anwendung der nachfolgenden Farbe oder des atmungsaktiven Putz (der Serie SANAFARBE, SANAXIL oder PROTECH SIL) kann nach etwa 28 Tagen stattfinden, in jedem Fall nach der korrekten Aushärtung der Glättung, in Abhängigkeit der tatsächlichen Umgebungsbedingungen und des Verlustes der anfänglichen Alkalinität.

ANWENDUNGSMETHODEN

Reibebrett - Putzspritzmaschine - Pumpe - Abziehlatte

WERKZEUGREINIGUNG

Wasser

GRUNDLEGENDE MERKMALE

- 100% umweltfreundliches Material
- Empfohlene Mindestdicke: 3 cm
- Hervorgehobenes Produkt
- Maximaler Aggregatdurchmesser: 2.5 mm
- Nicht entflammbar
- Pot life: 60 - 75 min
- Empfohlene Maximaldicke: 10 cm
- Haltbarkeit: 12 monate
- In zwei Anwendungen anzubringen.
- Mit Wasser mischen: 55 - 62 %
- Nutzungstemperatur: +8 / +30 °C
- UV-Strahlenfest:

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

UNI EN 1015-11
Kompressionswiderstand **> 3 N/mm²**

λ UNI EN 1745 - EN 12664
Thermische Leitfähigkeit **0.077 W/mK**

UNI EN 1015-6
Dichte **700 kg/m³**

UNI EN 1542
Haftungsverbund **0.18 N/mm²**

EN 13501-1
Brandverhalten **A1**

EN 13142
Statisches elastisches Modul: **< 3000 N/mm²**

UNI EN 1015-11
Biegefestigkeit um 28 Tage **> 1 N/mm²**

UNI EN 1015-19
Durchlässigkeit **9 µ**

UNI EN 1015-18
Kapillarabsorption **0.35 kg•h^0.5/m²**

UNI EN 14021:2016
Gesamter recycelter Inhalt **4.9 %**

UNI EN 1745
Spezifische Wärme **1 kJ/kgK**

VERBRAUCH

Ungefähr 4 - 4,5 kg/m² Sanawarme für jeden herzustellenden Zentimeter Dicke (ungefähr 420 kg pro Kubikmeter).

LAGERUNG UND AUFBEWAHRUNG

Das Produkt in der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort, vor Frost und direkten Sonnenstrahlen geschützt, aufbewahren. Eine unsachgemäße Aufbewahrung des Produktes kann zum Verlust der rheologischen Leistungen führen. Feuchtigkeitsempfindlich.

FOTOGALERIE

ZUSÄTZLICHE INHALTE

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Die frisch verputzten Oberflächen vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen und Wind schützen und die verlängerte, feuchte Aushärtung behandeln.

Oberhalb 4 cm Schichtdicke, bestehend aus Untersana, Sanawarme und Sanastof, sollte zentral in die Schichtdicke von Sanawarme ein Netzwerk aus verzinktem Stahldraht, mit einem Durchmesser von 2 mm und Maschen von 5x5 cm inseriert werden und an der Wand mittels Stahlverbinder mit verbesserter Haftung, durch quadratische Vernetzung mit 1 Meter abstand voneinander fixiert werden.Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen und ggf. auch mündlich oder schriftlich zur Verfügung gestellten allgemeinen Informationen sowie Hinweise und Anwendungsanleitungen für dieses Produkt entsprechen dem aktuellen Stand unserer wissenschaftlichen und praktischen Kenntnisse.
Einige der angegebenen technischen Daten und Leistungsmerkmale können das Ergebnis von Labortests sein, die in einer kontrollierten Umgebung durchgeführt wurden und müssen daher in Bezug auf die tatsächlichen Betriebsbedingungen gegebenenfalls angepasst werden.

Azichem Srl übernimmt keine Verantwortung für unzureichende Leistung aufgrund unsachgemäßer Verwendung des Produkts oder für Mängel, die auf Faktoren oder Aspekte zurückzuführen sind, die nichts mit der Qualität des Produkts ansich zu tun haben, einschließlich falscher Aufbewahrung.
Der Nutzer des Produktes muss vor der Verwendung entscheiden, ob es für die beabsichtigte Verwendung geeignet ist und übernimmt dabei sämtliche daraus resultierende Verantwortung.

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen technischen Daten und Leistungsmerkmale werden regelmäßig aktualisiert. Konsultieren Sie für die aktuellste Version unsere Website: www.azichem.com. Das Datum der Überarbeitung ist im nebenstehenden Feld angegeben. Die dort zu findende Version setzt alle vorherigen außer Kraft und ersetzt diese.

Bitte beachten Sie, dass der Benutzer das neueste Sicherheitsdatenblatt mit chemisch-physikalischen und toxikologischen Daten, Risikosätzen und weiteren Informationen für dieses Produkt lesen muss, um das Produkt und seine Verpackung sachgemäß in aller Sicherheit transportieren, verwenden und entsorgen zu können. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie auf unserer Website: www.azichem.com.
Das Produkt und/oder die Verpackung dürfen nicht in der Umwelt entsorgt werden.